

*Achter Brief.*

Aber mit der Erlangung des Republikanism für die einzelnen Staaten ist die Untersuchung über den Zweck der Natur für die Menschheit noch nicht erschöpft. Die Natur will eine vollkommene äußere Freyheit der Menschheit in der Gattung, der Menschen auf der ganzen Erde, nicht blos in einzelnen republikanischen Staaten. Diese Freyheit würde in denen Staaten, wo sie erlangt worden, nicht von Dauer seyn, von andern aber nie erlangt werden, wenn nicht durch ein anderes nothwendiges Gesetz die äußere moralische Freyheit aller Menschen, welche auf einander bezogen werden können, möglich gemacht würde. Nach diesem Gesetz muß der Republikanism oder die vollkommene bürgerliche Verfassung, wenn sie erreicht ist, durch die Auflösung des Problems eines gesetzmäßigen äußern Staatenverhältnisses gesichert werden, wird ohne dasselbe nicht bestehen können und für die meisten Staaten erst den Republikanism herbeyführen, das Problem des letztern also